

Bitte beachten Sie die Erläuterungen auf Seite 2

Beachten Sie den Abgabetermin! Frühjahrsprüfung bis **15.02.** Herbstprüfung bis **15.09.**

Antrag¹ auf Zulassung zu Teil 1 der Gesellen-/Abschlussprüfung

im 20. im Ausbildungsberuf: Kfz-Mechatroniker/-in

Fachrichtung/Schwerpunkt:

Prüfungsbewerber*in (Auszubildende*r/Umschüler*in) ²

Name, Vorname:	_____ , _____
Geschlecht:	_____ geb. in: _____ geb. am: _____
Anschrift:	_____
Telefon/E-Mail:	_____ / _____
Name und Anschrift der gesetzlichen Vertretung:	_____

☐ Für den/die Prüfungsbewerber*in wird die Zulassung zu Teil 1 der Gesellen-/Abschlussprüfung beantragt.³

Der/Die Prüfungsbewerber*in versichert, dass die vorgeschriebenen Berichtshefte ordnungsgemäß geführt wurden und sie auf Verlangen der zuständigen Stelle im Original vorgelegt werden.

☐ ja ☐ nein

Ein Nachteilsausgleich soll bei der Prüfung berücksichtigt werden (bitte gesondert nachweisen)⁴.

Ausbildungsbetrieb:

Name:
Ansprechpartner:
Anschrift:
Telefon/E-Mail/Fax:
Anzahl der Fehltag des/der Prüfungsbewerbers*in (z.B. wg. Krankheit) in Ausbildungsbetrieb und Berufsschule: _____ Der/Die Auszubildende bestätigt, dass er den/die oben genannte Auszubildende/n während der bisherigen Ausbildungszeit gemäß §5 Abs. 1 der Ausbildungsordnung ausgebildet hat. ☐ ja ☐ nein Der/Die Auszubildende versichert, dass die ordnungsgemäße Führung der Berichtshefte durch regelmäßige Abzeichnung überwacht wurde. ja nein Meine/mein Auszubildende/r hat an den überbetrieblichen Unterweisungen bei der Kfz-Innung teilgenommen. ja nein Unsere Beurteilung der praktischen Leistung des Auszubildenden in der gesamten Ausbildungszeit: sehr gut gut befriedigend ausreichend mangelhaft ungenügend (bitte zutreffendes ankreuzen. Für Details fügen Sie bitte ein gesondertes Schreiben bei.)

zum Antrag auf Zulassung zu Teil 1 der Gesellen-/Abschlussprüfung

für _____
(Name Prüfungsbewerber*in)



Prüfungsbewerber*in und Auszubildende*r versichern, dass ihre gemachten Angaben nach bestem Wissen richtig und vollständig sind und die Erläuterungen auf dieser Seite zur Kenntnis genommen wurden.

Mir ist bekannt, dass für die Organisation und Durchführung der beantragten Prüfung allgemeine (insbesondere Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telekommunikationsverbindungen) und besondere (z.B. Berufsbezeichnung, Prüfungsdatum, Prüfungsergebnisse) personenbezogenen Daten aufgrund der Gesellenprüfungs-/Abschlussprüfungs- und Umschulungsprüfungsordnung der Handwerkskammer Berlin erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Diese im Rahmen des Zulassungs- und Prüfungsverfahrens erhobenen allgemeinen und besonderen personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Abwicklung des Zulassungs- und Prüfungsverfahrens und für statistische Zwecke verarbeitet bzw. genutzt.

Berlin, den _____

Unterschrift Prüfungsbewerber*in
ggf. gesetzl. Vertretung

Unterschrift und Stempel Ausbildungsbetrieb

Erläuterungen:

1 Allgemeines:

- Das Formular ist in Druckschrift auszufüllen. Unvollständige Anträge können nicht bearbeitet werden.
- Verspätet eingehende Anträge, Anmeldungen oder Unterlagen können in der Regel erst zum nächsten Prüfungstermin berücksichtigt werden.
- Die Prüfungsgebühr und evtl. Material-/Raumkosten werden mit gesondertem Schreiben erhoben und sind vom Auszubildenden, bei Prüfungsbewerbern ohne Ausbildungsbetrieb von diesem selbst, im Voraus zu entrichten.

2 Änderung der persönlichen Daten bitte der Kfz-Innung und der Handwerkskammer Berlin sofort mitteilen.

3 Dem Antrag sind beizufügen:

- vorzulegen auf Verlangen: vorgeschriebene Berichtshefte (Ausbildungsnachweise)
- vorzulegen auf Verlangen: alle Halbjahreszeugnisse der zuletzt besuchten berufsbildenden Schule in Kopie

4 Art und Umfang der Behinderung sind auf einem gesonderten Blatt zu benennen und Beweismittel (ärztliches Gutachten) beizufügen.

Vom Vorsitz auszufüllen

Der/Die Antragsteller*in wird zu Teil 1 der Gesellen- /Abschlussprüfung ☐ zugelassen ☐ nicht zugelassen

Berlin, _____ 20 ____

(zuständige Stelle)